

TSV Rantrum II	4:1	Rödemisser SV
Trainer/in: Timo Sander/Jürgen Schau	Zur Halbzeit: 2:0	Trainer/in: Wulff, Ron

Spieler:	← Min:	für:	Karten/ Zeitstrafen	Spieler:	← Min:	für:	Karten/ Zeitstrafen
1 Holm, Dominik(TW)				91 Richert, Martin(TW)			
2 Hagge, Nils			62. G	2 Ostermeier, Patrick			
3 Mommsen, Mats Ole				4 Köpcke, Tobias			
4 Zölck, Kevin				5 Hansen, Sven Ove(C)	86.	20	
5 Harring, Arne	65.	12		6 Hansen, Paul Mathis			
6 Carstens, Jasper				8 Mommsen, Stephan			
7 Feddersen, Ove				9 Franz, Maximilian	81.	18	
8 Harksen, Mario				10 Celik, Daraz			
9 Lorenzen, Jan(C)	71.	13		11 Klimmek, Patrick			
10 Jessen, Danny	75.	15		15 Thomsen, Lennardt			
11 Carstensen, Patrick				17 Mahmoud, Ahmed			

Ersatzspieler	→, ← Min:	für:	Karten:	Ersatzspieler	→, ← Min:	für:	Karten:
12 Münster, Michel	65.	5		7 Bahnsen, Ulf			
13 Leba, Mirko	71.	9		18 Rieck, Marco	81.	9	
14 Drewing, Sascha				20 Krause, Jan	86.	5	
15 Krüger, Björn	75.	10					

Gesamtzahl ...	Gesamtzahl ...
Auswechslungen: 3	Auswechslungen: 2
Karten: Gelb: 1 Gelb-Rot: 0 Rot: 0	Karten: Gelb: 0 Gelb-Rot: 0 Rot: 0

Schiedsrichter/in: Thomas Kaiser	Assistent/in I: Andreas Lemster
	Assistent/in II: Diellza Isufaj

Min:	Nr.	Name	Art	Tore:	Min:	Nr.	Name	Art
15.	7	Feddersen, Ove	Tor	Spielstand: 1:0				
24.	9	Lorenzen, Jan	Tor	2:0				
Halbzeitstand:				2:0				
56.	9	Lorenzen, Jan	Tor	3:0				
77.	15	Krüger, Björn	Tor	4:0				
				4:1	78.	1	Holm, Dominik	Eigentor
Endstand:				4:1				

Nach der Niederlage gegen Arlewart, mussten wir zum Derby nach Rantrum. Wenn man es genau nimmt, war das der nächste Messpunkt, der geschlagen werden muss, was aber mit 4 Niederlagen im Nacken nicht unbedingt leichter wird. Leichter wird es auch nicht, wenn man vor Spielbeginn schon erfährt, dass die Ligareserve gut von oben bestückt wurde. Das sind aber genau diese Situationen, die man in der Kreisliga bewältigen muss. Das Ziel war trotzdem die 3. Punkte im Derby mit nach Rödemis zu nehmen.

Die Personaldecke an diesem Tag war nicht gerade üppig, so dass **Marco Rieck, Ulf Bahnsen** und unser Keeper **Jan Krause** die Schuhe für das Feld schnüren mussten. An die Dreien ein großes Dankeschön. Wir wollten gleich mitspielen und uns unsere Chancen erarbeiten. Wir bekamen aber von Beginn an keinen Zugriff, waren zu weit weg von den Leuten und gegen den Ball wurde nur sporadisch gearbeitet. In der 15. Minute ging ein Schuss von Rantrum durch Mann und Maus in unser Tor zum 1:0. Nur 10 Minuten später verloren wir den Ball im Mittelfeld und gerieten über unsere rechte Seite unter Druck, den quer gelegten Ball konnte Rantrum zum 2:0 einschieben. In der Folge erarbeitet sich Rantrum noch mehr Chancen, konnte diese aber bis zur Halbzeit nicht verwerten. Somit war das 2:0 auch gleichzeitig der Pausenstand.

Das war völlig desolat! Keine Konzentration kein Wille nichts, rein gar nichts war davon in den ersten 45 Minuten zu erkennen. Wenn wir den Hebel nicht deutlich in die richtige Richtung bewegen, dann gehen wir an diesem Tag unter! Klare Worte in der Kabine waren daher unumgänglich! Das Auftreten war in der zweiten Hälfte nun etwas besser, aber nicht wirklich von Erfolg gekrönt, in der 56. Minute fingen wir uns einen Konter zum 3:0. Wieder 10 Minuten später erneut ein Konter der zum 4:0 führte. In der 78. Minute, läuft Patrick Klimmek über die rechte Seite in den Strafraum, legt quer und **Tobias Köpcke** schließt leicht abgefälscht zum 4:1 ab. In der Folge passierte nichts nennenswertes mehr und es blieb beim 4:1 für Rantrum.

Fazit:

Das war gar nichts. Eine enttäuschende Vorstellung die wir an diesem Tag ablieferten. Jetzt haben wir 5 Niederlagen in Folge auf dem Konto und reisen nun am kommenden Dienstag, zum neu angesetzten Spiel gegen die SG Langenhorn-Engesande, was definitiv nicht einfacher wird.